

# Ich kann so bleiben, wie ich bin

Ankommen. Zuhause sein. Unterstützt werden.



## Wichernhaus

Das etwas andere Pflegeheim

Das Wichernhaus ist ein Angebot der  
Evangelischen Gesellschaft





# Etwas anders: das Wichernhaus



Natürlich pflegen, betreuen und versorgen wir die Menschen, die im Wichernhaus leben – qualitätsorientiert, engagiert und konzeptionell fundiert. Das tun auch andere. Doch wir engagieren uns daneben in besonderer Weise für einen bestimmten Personenkreis, der sonst kaum Beachtung findet. Deshalb unterscheiden sich auch unsere Leistungen oft durch ein „Mehr“ oder „Anders“ von denen anderer Pflegeheime.

**In diesem Falblatt erhalten Sie erste Informationen. Wenn Sie mehr wissen wollen, beraten wir Sie gern ganz individuell. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!**



# Für wen sind wir da?

Im Wichernhaus finden Menschen „mit besonderen psychosozialen Beeinträchtigungen“ ein Zuhause. Hinter diesem etwas spröden Fachbegriff stehen persönliche Schicksale, Ketten sozialer Benachteiligungen und unbewältigter Lebenskrisen. Wer hier lebt, ist beispielsweise

- von Wohnungslosigkeit bedroht,
- langzeitarbeitslos,
- arm,
- chronisch suchtkrank,
- verwahrlost,
- sozial isoliert.

Oder er benötigt lebenspraktische Hilfen, hat soziale Kompetenzen verloren und hat eine gestörte Selbstwahrnehmung.

**Das Wichernhaus ist eines der bundesweit wenigen Pflegeheime für diesen Personenkreis.**

# Was ist selbstverständlich für uns?

- Wir pflegen und betreuen fachlich kompetent, freundlich und ganzheitlich orientiert. Und das rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr.
- Im Haus sind hausärztliche und psychiatrische Versorgung möglich. Daneben vermitteln wir zu Fachärzten.
- Wir bieten Vollverpflegung und Wäscheservice an, reinigen die Zimmer und die Gemeinschaftsflächen.
- Das Haus ist großzügig ausgestattet: 76 Plätze in voll möblierten Einzel- und Doppelzimmern, Gemeinschaftsräume (u. a. ein Speise- und Veranstaltungsraum) und eine ansprechende Außenanlage.



# Welche Besonderheiten können Sie von uns erwarten?

Wir beraten individuell und persönlich. Dazu kommt die psychosoziale Betreuung durch den Sozialdienst des Wichernhauses mit:

- Konfliktbewältigung / Krisenintervention,
- Individuellen Hilfsangeboten bei Alkohol- und Nikotinabhängigkeit,
- Angeboten für die Freizeitgestaltung.

Zusätzlich bieten wir Menschen, die keinen gesetzlichen Betreuer haben, an:

- Geldverwaltung / Schuldnerhilfe,
- Hilfe dabei, Rechtsansprüche durchzusetzen.

Ehrenamtliche Mitarbeitende betreuen die Bewohnerinnen und Bewohner.

Therapeutische Angebote (z.B. tiergestützte Therapie) strukturieren den Tag.

Im Bedarfsfall bieten wir eine abgestimmte Schmerztherapie.

Palliative Care: Sie wird zwischen dem Arzt, Angehörigen / Betreuern, Mitarbeitenden des Wichernhauses und der Sitzwache besprochen.

# Und wer bezahlt das Ganze?

- Die gesetzliche Pflegeversicherung,
- die Bewohner selbst über Eigenleistung,
- der Sozialhilfeträger.

**Wir beraten Sie auch in dieser Frage gern individuell!**



# Sie haben Fragen?

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!**

Ein Anmeldeformular und weitere Informationen (z.B. die Aufnahmekriterien) finden Sie auch auf unserer Website **[www.eva-stuttgart.de/wichernhaus.html](http://www.eva-stuttgart.de/wichernhaus.html)**

Evangelische Gesellschaft

**Altenpflegeheim Wichernhaus**

Freudenstädter Str. 30

70569 Stuttgart (Kaltental)

Sozialdienst: Tel. 07 11.6 86 87 48-21

Fax 07 11. 6 77 05 80

[Heike.Schmid-Muehlig@eva-stuttgart.de](mailto:Heike.Schmid-Muehlig@eva-stuttgart.de)

[www.eva-stuttgart.de](http://www.eva-stuttgart.de)

*Fotografie: Nadine Rapczynski*

© kathrinschill.de